

# Wanderreise Südnorwegen

**4b**

Rotel  
2024

- Wanderungen in der faszinierenden Natur Norwegens
- Wanderung auf die Felskanzel Preikestolen
- Ehemalige Hansestadt Bergen
- Weltberühmte Flåmbahn und Bootsfahrt im Naerofjord
- Geirangerfjord
- Norwegens Metropole Oslo
- Fährfahrt über die Ostsee



16 Tage Reisepreis - siehe Jahreskatalog

## **Charakter der Reise**

Eine Wanderreise, die Naturliebhaber zum Schwärmen bringt. Berge, Wälder und Fjorde prägen die Landschaft Südnorwegens. Um diesen Naturschatz zu schützen sind zahlreiche Nationalparks gegründet worden. Auf Wanderwegen und alten Pilger- oder Wirtschaftspfaden sind wir unterwegs, um die Naturschönheiten des Landes bei dieser Wanderreise zu erkunden. Das südliche Norwegen geizt neben der spektakulären Natur nicht mit Kulturschätzen: angefangen bei der pulsierenden Landeshauptstadt Oslo, der alten Hansestadt Bergen mit ihren bunten Häusern bis hin zu den meist abgelegenen, uralten hölzernen Stabkirchen.

## **Tagesprogramm**

### **1. Tag: Hamburg - Hirtshals (Dänemark)**

Wir starten um 09.00 Uhr in Hamburg beim Bus-Port ZOB-Hamburg in der Adenauerallee 78, 20097 Hamburg. Über Flensburg geht es zur dänischen Grenze und anschließend durch Jütland nach Hirtshals. Wir übernachten an einem wunderschönen Campingplatz direkt am Meer mit Blick auf den Leuchtturm von Hirtshals.

### **2. Tag: Hirtshals - Mandal**

Am Vormittag haben Sie die Möglichkeit zu Spaziergängen am Meer mit Blick über den Skagerrak oder Sie besuchen die interessanten deutschen Bunkeranlagen des Atlantikwalls aus dem 2. Weltkrieg, die sich an der Küste entlangziehen. Gegen Mittag setzen wir mit dem Fährschiff (ca. 4 Std.) über den Skagerrak in die Hafenstadt Kristiansand über. Unweit der Küste fahren wir nach Mandal, der südlichsten Stadt Norwegens. Nach der Ankunft haben Sie die Möglichkeit eine Wanderung in der herrlichen Umgebung zu unternehmen.

### **3. Tag: Mandal - Stavanger**

Am Kap Lindesnes steht der älteste Leuchtturm des Landes in von Wasser und Wind zerzauster Umgebung. Hier an der südlichsten Spitze des Landes, 2518 km vom Nordkap entfernt, wollen wir eine Wanderung (ca. 1 Std., mittel) durch die raue Landschaft auf dem Küstenweg unternehmen. Bevor wir unseren Übernachtungsplatz in Stavanger erreichen, besuchen wir das Friedensdenkmal „Schwert im Fels“ des norwegischen Künstlers Fritz Roed. Es erinnert an die „Schlacht am Hafrsfjord“ unter Harald Schönhaar im Jahre 872, die den Grundstein für die Vereinigung Norwegens legte.

### **4. Tag: Ausflug zum Preikestolen**

Ein unvergessliches Erlebnis ist der Ausflug auf den berühmten Preikestolen (Predigtstuhl), eine Felsplattform, die 604 m hoch über dem Lysefjord thront. Anfangs führt der breite Weg recht steil auf ein kleines Plateau, welches von Steinen und Buchen durchsetzt ist. Weiter geht es über den nun mit Holzbohlen gespurten Weg, welcher über sumpfiges Gelände führt. Nach ca. 100 Höhenmetern geht das Gelände in ein flach ansteigendes, von zahlreichen Seen durchzogenes Plateau über. Über weite Felsrücken nähert sich der Weg immer mehr dem Steilabfall zum Lysefjord. Von hier hat man schon einen herrlichen Ausblick über die sanften Bergkuppen Rogalands. Im letzten Abschnitt der Wanderung führt der Weg dicht am Abgrund entlang, ist aber hervorragend gesichert. Schließlich kommt die „Kanzel“ in Sicht und lädt zu einer ausgiebigen Pause mit einer fantastischen Aussicht ein (wetterabhängig). Den Rückweg tritt man auf dem selben Weg, wie den Hinweg an (ca. 4-5 Std., schwer, + 300 m / - 300 m). Die Gäste, die diese Wanderung nicht unternehmen möchten, können alternativ kleinere Wanderungen in der Nähe der Preikestolen-Hütte unternehmen oder den Tag in Stavanger verbringen. In der Ölmetropole Stavanger liegen Alt und Neu dicht beieinander. Mittelpunkt der Stadt ist der 1125 eingeweihte Dom, die einzige norwegische Steinkirche aus dem Mittelalter. In der unter Denkmalschutz stehenden Altstadt reihen sich kleine weiße Holzhäuser aneinander.

### **5. Tag: Stavanger - Odda**

Wir lassen Stavanger hinter uns und fahren nordwärts. Ein kurzer Abstecher führt uns zum Utstein Kloster. Das letzte Wegstück erwandern wir uns in ca. 1 Std. (leicht, hin und zurück). Mit der Fähre setzen wir über den Boknafjord und die E 134 führt uns in den kleinen Industrieort Odda, der sich wundervoll in das Ende des Sjørfjordes schmiegt. Nach der Ankunft haben Sie die Möglichkeit zu Spaziergängen am wunderschönen Fjord oder zu einer Kulturwanderung rund um Odda. Auf mehreren Stationen wird das Leben in der Region vor dem Aufbau der Industrie gezeigt. Der Weg führt uns über Wald und Wiesen zu herrlichen Aussichtspunkten über Odda, den Sjørfjord sowie den Gletschersee Sadvevanet (ca. 4 km, mittel).

### **6. Tag: Odda - Bergen**

Wir beginnen den Tag mit einer wunderschönen Fahrt entlang des Sjørfjordes. Zur Linken blitzt immer wieder die Eishäube des Folgefonn Gletschers durch, zur Rechten steigt das Land steil zur Hardangervidda auf. Ein spiralförmig ansteigender Tunnel bringt uns zum Aussichtspunkt auf den berühmten Vøringfoss. Über die Abbruchkante der Hardangervidda stürzt er 182 m in die Tiefe. Noch spektakulärer ist der Anblick von unten, den wir auf der alten Trasse und einem Fußpfad erwandern (ca. 1,5 Std., mittel). Anschließend fahren wir auf der Hardangerbrücke über den Hardangerfjord nach Eidfjord. Mit einer Gesamtlänge von 1.380 m ist sie die längste Brücke Norwegens und weltweit auf Platz 10. Ein kurzer Spaziergang bringt uns zum Steindalsfoss, wo ein Fußweg durch den Wasserfall hindurchführt.

### **7. Tag: Ausflug nach Bergen**

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wir nach Bergen. Bergen ist die zweitgrößte Stadt Norwegens. Bei unserem ca. zweistündigen Stadtrundgang sehen wir den Fischmarkt, die Marienkirche, das hanseatische Museum und das unter Weltkulturerbeschutz der UNESCO stehende Bryggen (früher Tyske Bryggen: Deutscher Kai) mit den alten Kaufmannshäusern. In Ihrer Freizeit können Sie die weiteren Sehenswürdigkeiten von Bergen erkunden oder Sie haben die Möglichkeit, mit der Seilbahn auf den Hausberg Fløyen zu fahren, von wo man einen fantastischen Ausblick auf die Stadt hat. Anschließend fahren wir wieder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück zum Campingplatz.

### **8. Tag: Bergen - Tvinnefoss**

Wir fahren nach Tvinnefoss. Unser Campingplatz in Tvinnefoss befindet sich direkt am wunderschönen Tvinnefossen-Wasserfall. Wir unternehmen eine Wanderung zum oberen Endes des Wasserfalls um dieses eindrucksvolle Naturschauspiel hautnah zu erleben (ca. 5 km, mittel).

### **9. Tag: Tvinnefoss - Gaupne**

Ein Höhepunkt ist der heutige fakultative Ausflug, eine Fahrt mit der Eisenbahn. Zuerst fahren Sie mit der Bergenbahn von Voss zum Hochgebirgsbahnhof nach Myrdal. Dort steigen Sie in die weltberühmte Flåmbahn um. Sie fährt hinunter in die kleine Fjordortschaft Flåm. In Flåm steigen wir in ein Boot, das uns in ca. 2,5 Std. durch die schönsten Fjorde Norwegens und UNESCO-Weltkulturerbelandschaft nach Gudvangen fährt. Die Landschaft um die steilen, bis zu 1.000 m hoch aufragenden Bergwände des Naeroyfjordes und Auerlandsfjord gehören zum Besten, was Norwegen zu bieten hat. Eine gigantische Tunnelkonstruktion, der Laerdaltunnel, mit 24,5 km der längste Straßentunnel der Welt, bringt uns zum Laerdalfjord, einem Seitenarm des Sognefjord, dem „Fjord aller Fjorde“. Eine kurze Fahrt bringt uns zur Stabkirche von Borgund. Die Stabkirche von Borgund gehört zu den kulturhistorisch bedeutendsten Stabkirchen der Welt. Anschließend führt die Fahrt zum Campingplatz nach Gaupne.

### **10. Tag: Gaupne - Dønfooss**

Der Tag beginnt mit einem Abstecher ins Jostedal. Die größte Attraktion im Jostedal ist der beeindruckende Nigardsbreen Gletscher. Eine Wanderung (ca. 1,5 Std., mittel) führt uns neben dem Gletschersee und der Endmoräne entlang, direkt zur blau schimmernden Gletscherzunge des Jostedal-Gletschers. Eine kleine Bootsfahrt bringt uns zurück zum Bus. Die Straße über das Sognefjell gehört zu den spektakulärsten Passstraßen Norwegens. Das spektakuläre Panorama über die Gletscherriesen von Jotunheimen genießen wir auf einer Wanderung (ca. 1,5 Std., leicht) auf dem Hochplateau. Entlang dem schäumenden Fluss fahren wir durch das Bøverdalen nach Lom. Die Stabkirche von Lom mit ihrem hohen spitzen Turm bestimmt das Ortsbild und ist eine der größten und schönsten des Landes. Anschließend erreichen wir unseren traumhaft gelegenen Campingplatz direkt am schäumenden Wasser in Dønfooss.

### **11. Tag: Dønfooss - Geiranger - Dombås**

Durch das Ottatal kommen wir nach Pollfoss. Der Geirangervegen führt uns hoch in die Bergwelt zur Djupvasshütte auf über 1.000 m Höhe. Von hier bringt uns eine steile, kurvenreiche Straße hinauf zum Aussichtsplateau Dalsnibba (wetterabhängig), mit 1.476 m der höchste Punkt unserer Reise. In der Mittagspause haben Sie die Möglichkeit, das sehr interessante Geiranger Fjordcenter zu besuchen, welches Ihnen einen tiefen Einblick in die Lebensweise und Entwicklung des menschlichen Lebens im Fjord gewährt. Unterwegs bieten sich viele schöne Ausblicke auf den Geirangerfjord, der ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe „Fjordlandschaft West-Norwegen“ gehört. Den schönsten Blick auf diese einmalige Landschaft genießen wir vom sogenannten „Adlernest“. Über eine karge Hochebene geht es hinunter nach Eidsdal, wo wir den Nordalsfjord mit einer Fähre überqueren. Kurz vor der Trollstation machen wir eine kleine Pause, um diese herrliche Gebirgslandschaft zu genießen und fahren danach zum Ausgangspunkt der Trollstigen. Weiter fahren wir über die fast senkrecht absteigenden Trollstigen und entlang der Trollwand weiter durch das Tal der Romsdalen durch eine wildromantische Tallandschaft nach Dombås.

### **12. Tag: Dombås - Oslo**

Den Tag beginnen wir mit einer sehr schönen Wanderung durch den Dovrefjell-Sunndalsfjella Nationalpark. Unzählige Nationalparks schützen hier die einzigartige Natur Norwegens. Wir wandern, je nach Witterung (ca. 3 Std., mittel) auf dem alten Kongeveien (Königsweg) und über das Dovregebirge in die karge und oft windige Bergwelt des Dovrefjells oder zum Aussichtspunkt auf dem Tverrfjellet mit Blick auf den höchsten Berg des Parks, den Snøhetta. Durch das schöne Gudbrandsdal fahren wir nach Lillehammer und entlang des Mjøsasees, zügig weiter Richtung Süden nach Oslo.

### **13. Tag: Oslo**

Direkt vom Campingplatz fährt der öffentliche Bus in die Stadtmitte. Bei unserem Stadtrundgang erhalten wir einen guten Überblick über das alte und neue Oslo: Rathaus, Festung Akerhus, Nationaltheater, Königsschloss, Universität, Nationalgalerie, Parlament, Domkirche und die neue Oper. Wir haben viel Zeit für Besichtigungen, auch z.B. für das Museum von Edvard Munch. Auf der Prachtstraße 'Karl Johans gate' oder am Hafen vor dem Rathaus gibt es viel zu entdecken. Am Abend fahren wir mit dem öffentlichen Bus wieder zu unserem Campingplatz zurück. Wer abends länger im Stadtzentrum bleiben möchte, kann mit dem gleichen öffentlichen Bus zum Campingplatz zurückkehren.

#### **14. Tag: Oslo**

Am frühen Morgen unternehmen wir einen Spaziergang durch den weltberühmten Vigelandpark. Anschließend haben Sie die Gelegenheit zur Besichtigung der alten Wikingerschiffe 'Gokstad-, Oseberg- und Tuneschiff', Totenschiffe aus dem 9. Jahrhundert die in drei großen Häuptlingsgräbern mit Grabbeigaben von unschätzbarem Wert gefunden wurden. Danach besichtigen wir das Polarschiff 'Fram', sowie Thor Heyderdals 'Kon Tiki' und 'Ra II'. Danach Freizeit im Stadtzentrum oder Rückkehr zum Campingplatz mit Gelegenheit zum Baden und Erholen.

#### **15. Tag: Oslo - Halmstad**

Nun geht es am Oslo-Fjord entlang nach Moss und über Sarpsborg und auf der hohen Stahlbetonbrücke über den Svinesund nach Schweden. Durch die historisch wichtige Landschaft Bohuslän erreichen wir Tanum. Wir machen einen Abstecher nach Vitlycke mit seinen interessanten Felszeichnungen, die in die Liste der UNESCO Weltkulturerbestätten aufgenommen wurden und erkunden auf zwei kurzen Wanderungen diese einzigartige Kulturstätte. Die weitere Fahrt führt uns vorbei an Uddevalla und Göteborg nach Halmstad. Nach der Ankunft in der Badewanne Schwedens, besteht die Möglichkeit für schöne Strandspaziergänge, um die Eindrücke der Reise Revue passieren zu lassen.

#### **16. Tag: Halmstad - Hamburg**

Um 08.00 Uhr Abfahrt. Auf der Schnellstraße im ebenen Küstengebiet fahren wir durch die sanfte Landschaft von Schonen zurück nach Helsingborg, wo sich der große Kreis der Reise schließt. Nach dem Übersetzen über den Öresund nach Helsingör setzen wir die Fahrt westlich an Kopenhagen vorbei, über die Insel Seeland zur Farobrücke und auf die Insel Falster fort. Weiter geht es zur Insel Lolland und zum Fährort Rödbyhavn: Einschiffung und 45-minütige, gemütliche Schiffsfahrt über den Fehmarn-Belt nach Puttgarden. Ein Mittagessen auf dem Fährschiff ist möglich. Wieder auf deutschem Boden fahren wir über Lübeck nach Hamburg. In Hamburg kommen wir, je nach Verkehrslage, um ca.17.00 Uhr wieder beim Bus-Port ZOB-Hamburg an.

Stand: August 2023  
Gültig für 2024

## **Im Reisepreis enthaltene Leistungen**

- Rundreise mit dem kombinierten 24-Sitzer-ROTEL-Bus ab/bis Hamburg
- Übernachtung im Rollenden Hotel
- ROTEL-Frühstück und ROTEL-Abendessen
- Abschiedsessen
- Deutsche ROTEL-Studienreiseleitung
- Alle Fährüberfahrten lt. Programm

## **Im Reisepreis nicht enthalten**

### **Eintrittsgelder**

Bei Teilnahme an allen Besichtigungen sollten Sie mit ca. 140 € rechnen. Selbstverständlich werden Gruppenpreise, soweit sie eingeräumt werden, an Sie weitergegeben.

### **Fakultative Programme**

7. Tag: Bergen: Fahrt mit der Standseilbahn auf den Hausberg Fløyen; Dauer: ca. 2 ½ Std. einschließlich Wanderung (h+r: ca. 8 €)

9. Tag: Voss: Ausflug mit der Bergenbahn (von Voss nach Myrdal) und weiter mit der Flåmbahn (von Myrdal nach Flåm) anschließend Bootsfahrt Flåm-Gudvangen, (insgesamt ca. 94 €)

Unser Reiseleiter ist Ihnen bei der Buchung dieser fakultativen Programme behilflich. Wir übernehmen als Reiseveranstalter keine Durchführungsgarantie und Haftung, da diese von örtlichen Veranstaltern angeboten und auf Eigeninitiative durchgeführt werden.

### **Weitere Nebenausgaben**

- Bahnfahrkarten, Reiseversicherungen.
- Ausgaben persönlicher Art: Mittagessen, Getränke, Souvenirs, etc..
- Die sanitären Anlagen auf den Campingplätzen in Norwegen sind meist mit Münzduschen ausgestattet.

### **Trinkgelder**

Trinkgelder sind in der Reisebranche üblich. Viele Gäste erwarten von uns eine Empfehlung über die Höhe des Trinkgeldes speziell für unseren ROTEL-Reiseleiter bzw. ROTEL-Fahrer. Wir empfehlen jeweils 2 € pro Tag zu geben. Bitte übergeben Sie Trinkgeld immer persönlich an unsere Mitarbeiter. Bei Zufriedenheit fallen auch Trinkgelder für die örtlichen Führer an.

## **Hinweise für die Reise**

### **Einreisebestimmungen**

Deutsche, Österreicher, Schweizer und Niederländer benötigen einen gültigen Reisepass oder Personalausweis, der nach Reiseende noch mindestens drei Monate gültig ist. Gäste mit anderer Staatsangehörigkeit erhalten von uns gerne Auskunft über die entsprechenden Einreisebestimmungen.

## Fahrzeug

Diese Reise wird mit dem kombinierten 24-Sitzer-ROTEL-Bus durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl liegt entsprechend bei 16 Personen.

## Übernachtungsplätze

Übernachtet wird auf guten Campingplätzen.

## Mitnahmeempfehlungen

Die Stromspannung in Norwegen liegt bei 220 V / 50 Hz. Akkus können an einer Steckerleiste am Fahrzeug aufgeladen werden.

Das Auftreten von Mücken ist von mehreren Faktoren abhängig (Temperatur, Wind, Niederschlag). Wenn Sie ganz sicher gehen wollen, empfehlen wir Ihnen die Mitnahme eines speziell für die Rotelkabine angefertigten **Moskitonetzes in Kastenform**. Das Moskitonetz lässt sich problemlos in jeder Rotelkabine befestigen. Entsprechende Befestigungshaken sind in allen unseren Fahrzeugen weltweit vorhanden. Es gibt Moskitonetze für Einzel- und Doppelkabinen. Diese Moskitonetze sind erhältlich bei Firma Pritz in 94032 Passau (Web: [www.pritz-shop.de](http://www.pritz-shop.de), e-mail: rotel@pritz-shop.de, Tel.: +49(0)851-36220, Fax: +49(0)851-35914) zum Preis von 32 € für Einzelkabinen sowie 50 € für Doppelkabinen (plus Versandkosten). Die Bestell-Nr. ist 115059.

Mückenschutz nicht vergessen! Bitte beachten Sie auch unsere allgemeinen Mitnahmeempfehlungen im Jahreskatalog.

## Wanderungen

Norwegen ist ein raues Land. Die Wanderwege sind oft steinig oder natur belassen. Feste Wanderschuhe (am besten knöchelhoch) sind unerlässlich. Eine gewisse Trittsicherheit ist Voraussetzung. Bitte beachten Sie, dass bei schlechter Wetterlage Wanderungen aus Sicherheitsgründen nicht durchgeführt werden können. Ein kleiner Rucksack für Getränke und Proviant ist auch empfehlenswert. Wir empfehlen Ihnen für die Wanderungen Wanderstöcke mitzunehmen.

## Kleidung

Bringen Sie warme Kleidung mit (Pullover, Anorak und Kopfbedeckung). Regenschutz nicht vergessen!

## Zahlungsmittel

Norwegen ist auf dem Weg in eine bargeldlose Wirtschaft. Daher werden alle Kleinstbeträge mit der Karte bezahlt. Viele Geschäfte und Museen akzeptieren kein Bargeld mehr. Deswegen bitten wir Sie, dass Sie unbedingt eine Kredit- oder EC-Karte mitnehmen.

1 EURO = ca. 11,00 NOK.

## Zeitunterschied

Zu Norwegen besteht kein Zeitunterschied.

## Mobiltelefon

Land	D1	D2	E-Plus	O2	Einschränkungen
Norwegen	X	X	X	X	keine

Änderungen vorbehalten

Stand: 01.08.23  
Gültig für 2024

**Wir wünschen Ihnen eine schöne Reise!**



**Das Rollende Hotel**

Rotel Tours  
Herrenstr. 11  
D-94104 Tittling  
Tel: 08504-404-30  
Fax: 08504-404-27  
[www.rotel.de](http://www.rotel.de)